

Vergleich von Bachelorstudienplänen der Informatik

Mit der Einführung des Bachelor/Master-Systems in Europa wurden in mehreren europäischen Ländern (unter anderem auch in Österreich) die 5-jährigen Diplomstudien in 3-jährige Bachelorstudien und 2-jährige Masterstudien aufgeteilt. Dabei wurden existierende Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums dem Bachelor- und dem Masterstudium zugeordnet. Folgende Phänomene sind zu beobachten:

- Die Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Bachelor- und zum Masterstudium wird an verschiedenen Universitäten unterschiedlich gehandhabt. Computergraphik ist zum Beispiel an einer Universität im Bachelorstudium, an einer anderen Universität im Masterstudium. Ähnlich ist es bei Themen wie Artificial Intelligence, Parallel Computing, Übersetzerbau, Embedded Systems, usw.
Während es eine klare Vorstellung gab, welche Inhalte ein Diplom-Ingenieur der Informatik insgesamt beherrschen soll, gibt es keine klare Definition, welche Inhalte ein Bachelor der Informatik beherrschen soll. Somit wird die Durchlässigkeit zwischen Bachelorstudien an einer Universität und Masterstudien an einer anderen Universität erschwert.
- Gerade im Bereich der Informatik haben sich zahlreiche neue Informatik-ähnliche Studien etabliert, die unterschiedliche Aspekte der Informatik betonen. Ein Bachelor der Informatik kann somit je nach Schwerpunkt des Studiums entweder ein Kerninformatiker sein, ein Wirtschaftsinformatiker (nahe BWL), ein Hardware-Ingenieur (nahe Elektronik oder Nachrichtentechnik) oder ein Theoretischer Informatiker (nach Mathematik). Dies erschwert die Durchlässigkeit zwischen Bachelor- und Masterstudien zusätzlich.

Ziel der hier vorgeschlagenen Bachelorarbeit ist es daher, mehrere Informatik-nahe Bachelorstudienpläne miteinander zu vergleichen sowie ihre Gemeinsamkeiten und Unterschiede herauszuarbeiten. Es wäre wünschenswert, durch diese Bachelorarbeit einen Hinweis auf einen Kanon von Grundfächern zu erhalten, die in allen oder den meisten Informatik-nahen Bachelorstudien enthalten sind.

Zu diesem Zweck sind folgende Bachelor-Studienpläne miteinander zu vergleichen:

- Alle Informatik-Bachelorstudien an österreichischen Universitäten
- 3 repräsentative Informatik-Bachelorstudien an deutschen Universitäten
- 3 repräsentative Informatik-Bachelorstudien an englischen Universitäten
- 3 repräsentative Informatik-Bachelorstudien an amerikanischen Universitäten
- Österreichische Universitäts-Bachelorstudien in Informatik-nahen Gebieten (Wirtschaftsinformatik, Informationselektronik, Telematik, ...).
- Österreichische Fachhochschul-Bachelorstudien in Informatik-nahen Gebieten (Software Engineering, Computer-based Security, Hardware-Software Systems Engineering, ...)

Als Ergebnis wird ein schriftlicher Bericht über die Ergebnisse des Vergleichs erwartet. Jedes untersuchte Bachelorstudium soll kurz charakterisiert und seine Lehrveranstaltungen nach Fächern und Pflicht/Wahl-Kriterien aufgelistet werden. Insbesondere die österreichischen Bachelorstudien sollen auch tabellarisch miteinander verglichen werden, wobei Lehrveranstaltungen identifiziert werden sollen, die in allen oder den meisten Bachelorstudien vorkommen.

Betreuer: Prof. Mössenböck